

PANEL MEMBER INFO

Liebe Teilnehmende des Mediapulse Media Panels

Unsere Welt verändert sich rasant: Daten sind längst zur wertvollsten Ressource geworden. Big Data, Künstliche Intelligenz und neue Technologien eröffnen faszinierende Möglichkeiten und machen viele Prozesse schneller und effizienter. Doch gerade, wenn es um persönliche Daten geht – um Menschen, nicht Maschinen – ist besondere Sorgfalt gefragt. Die wachsende Menge an gesammelten und verarbeiteten Daten, sowie die Nutzung fortschrittlicher Technologien werfen wichtige Fragen zur Datensicherheit, zum Datenschutz und zur Wahrung der Privatsphäre auf.

Im Spannungsfeld zwischen Innovation und Verantwortung tragen wir als Marktforschungsunternehmen eine besondere Verantwortung. Bei Kantar Media nehmen wir diese Aufgabe sehr ernst. In diesem Newsletter geben wir Ihnen einen Einblick, wie wir den Schutz Ihrer Daten im Zeitalter von KI und Big Data gewährleisten, welche Massnahmen wir dafür ergreifen und warum die Erneuerung der Vertraulichkeitsvereinbarung notwendig wurde.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie, wie Kantar Media den Datenschutz innerhalb der Panelarbeit für die im Auftrag von Mediapulse und dem Bundesamt für Kommunikation durchgeführte Medienstudie sicherstellt. Uns ist wichtig, dass Sie jederzeit wissen, wie Ihre Daten behandelt werden.

Unser Ziel ist es, dass Sie sich sicher und geschützt fühlen, während Sie weiterhin wertvolle Einblicke in die Mediennutzung der Schweiz liefern.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen – es ist die Grundlage für eine erfolgreiche, zukunftsorientierte Forschung. Gemeinsam gestalten wir das Abbild der Schweizer Mediennutzung, stets im Einklang mit dem Schutz Ihrer persönlichen Daten.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Blumige Sommergrüsse,
Ihr Kantar Media-Team



DATENSICHERHEIT UND DATENSCHUTZ

Der Schutz Ihrer Daten steht für uns an erster Stelle. Deshalb speichern und verarbeiten wir alle personenbezogenen Informationen ausschliesslich in sicheren, verschlüsselten Systemen. Alles, was Sie uns im Rahmen der Studie anvertrauen, behandeln wir mit grösster Sorgfalt und nach höchsten Standards für Datenschutz und Datensicherheit. Unser Team wird regelmässig geschult, damit Ihre Daten jederzeit verantwortungsvoll und im Einklang mit den geltenden Gesetzesvorgaben behandelt werden. Die Nutzungsdaten werden täglich anonymisiert an unseren Auftraggeber Mediapulse geliefert.

Jede Mediennutzungssekunde zählt!

Unsere Messgeräte erfassen sekundengenau, welche Medieninhalte mit welchem Gerät in Ihrem Haushalt genutzt werden. Jede einzelne Messung trägt dazu bei, ein möglichst genaues und umfassendes Bild der Medienlandschaft in der Schweiz zu zeichnen. Deshalb ist es wichtig, dass wir von den etwa 2'100 teilnehmenden Haushalten vollständige Daten inklusive Haushaltsbestand und Interessen erfassen. Man kann sich das vorstellen wie das Bild einer sommerlichen Blumenwiese auf der ersten Seite: Aus der Nähe sieht man jede einzelne Blüte inklusive Form und Farbe, ebenso wie Kantar Media im Panel die Einzelinformationen erfasst. Doch für unseren Auftraggeber Mediapulse entsteht nur das grosse Ganze, die Blumenwiese in der Ferne. Sie sehen keine einzelnen Blüten, sondern nur das Gesamtbild. Je mehr ganze «Blüten» wir zählen können, desto vollständiger und aussagekräftiger wird das Bild. Deshalb ist jede Teilnahme wertvoll – auch Ihre!

Erneuerung der Vertraulichkeitsvereinbarung (NDA)

Im Rahmen der Überarbeitung unserer Datenschutzrichtlinien haben wir auch unsere Vertraulichkeitsvereinbarung (Non-Disclosure Agreement, kurz: NDA) aktualisiert. Das NDA regelt die gegenseitige Verpflichtung zur Vertraulichkeit, die sowohl den Schutz Ihrer Angaben als auch den Schutz unserer Studieninhalte festhält.

Was ändert sich?

- **Aktualisierte rechtliche Grundlagen:** Anpassung an geltende Datenschutzgesetze für noch mehr Sicherheit
- **Transparente Erklärung der Messmethode:** Beschreibung, welches Messgerät welche Medienutzung erfasst und wie
- **Detaillierte Angaben zur Datennutzung:** Erläuterung, wofür Ihre Daten verwendet werden und warum das wichtig ist
- **Stärkere Datenschutzrechte:** Klarere Informationen zu Ihren Auskunfts- und Löschrechten
- **Konkrete Angaben zur Datenaufbewahrung:** Auskunft, wie lange Daten gespeichert und wann sie gelöscht werden

Was ändert sich NICHT?

- **Die Messgeräte:** Es kommen keine neuen Geräte hinzu und die bestehenden funktionieren weiterhin automatisch im Hintergrund
- **Ihr Aufwand:** Ihre Teilnahme am Mediapulse Media Panel bleibt für Sie einfach und unkompliziert
- **Die Incentivierung:** Sie erhalten weiterhin regelmässig Gutscheine als Dankeschön für Ihre Teilnahme

Wie geht es weiter?

- Einige Haushalte, die nach dem 28.04.2025 mit der Studienteilnahme begonnen haben, haben das neue NDA möglicherweise bereits erhalten und unterschrieben. In diesem Fall ist von Ihrer Seite keine weitere Aktion erforderlich. Vielen Dank für Ihr Vertrauen!
- Alle übrigen Haushalte erhalten das NDA im Rahmen der Terminvereinbarung für den nächsten Technikerbesuch, entweder via Post oder per E-Mail. Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, das Dokument durchzulesen, zu unterschreiben und uns anschliessend zurückzuschicken. Wenn Sie das NDA bereits vor dem nächsten Technikertermin erhalten möchten, können Sie sich gerne bei uns melden.

Was passiert, wenn Ihr Haushalt das NDA nicht unterschreibt?

- Damit Sie weiterhin aktiv Teil des Mediapulse Media Panels bleiben können, ist die erneute Unterzeichnung des NDAs erforderlich.
- Sollte das NDA nicht unterschrieben werden, müssen wir leider einen Technikertermin vereinbaren, um die Messgeräte in Ihrem Haushalt zu deinstallieren. Ihre Teilnahme am Panel würde damit enden und Sie erhalten künftig keine Gutscheine mehr von uns. Wir freuen uns, wenn Sie weiterhin dabei sind. Ihre Teilnahme ist für uns und die Schweizer Mediennutzungsforschung sehr wertvoll!

Selbstverständlich können Sie sich bei Fragen oder Unsicherheiten jederzeit per E-Mail an privacy@kantarc.ch wenden. Wir beraten Sie gerne persönlich.

BITTE DENKEN SIE DARAN!

- › Bitte denken Sie immer daran, auch wenn Sie nur kurz fernsehen, **alle Personen**, die im Raum sind und fernsehen, **anzumelden**.
- › Falls Sie in die Ferien fahren, drücken Sie bitte die **Ferien-Taste** auf der Fernbedienung oder schicken Sie uns eine Meldung direkt über das Display des Messgeräts. Nehmen Sie Ihre Messgeräte für TV- und Online-Erfassung während den Ferien aber **nicht** vom Strom.
- › Denken Sie daran, uns **Änderungen in Ihrem Haushalt** in Bezug auf Personen oder Geräte (TV, Smartphones, Laptop, Tablets etc.) **mitzuteilen**. Wichtig ist es auch, dass Sie uns mitteilen, wenn Sie ein Online-Gerät an ein anderes Haushaltsmitglied weitergeben.
- › Vergewissern Sie sich, dass Sie zuhause mit Ihrem Smartphone/Laptop/Tablet in Ihrem WIFI- bzw. WLAN-Netz eingeloggt sind. Nur so kann Ihre Online-Nutzung korrekt erfasst werden.

Bei Fragen oder anderen Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter 0800 55 11 22 oder per E-Mail an panel@kantarc.ch.

Die glücklichen Gewinner unserer Sommer-Verlosung:

Wir führen zweimal jährlich eine grosse Verlosung durch. Im Rahmen dieser Verlosungen gewinnen jeweils drei Glückspilze je CHF 500.– in Form von Coop- oder Migros-Gutscheinen.

Ganz herzliche Gratulation an die Gewinner:innen der Sommer-Verlosung 2025:

Josef F., Chantal P., Paola Z.

WIR STELLEN UNS VOR:



David Honsberger arbeitet seit Anfang 2013 bei Kantar Media und ist verantwortlich für die gesamte Datenverarbeitung - von der Erfassung der Nutzungsdaten durch die Messgeräte bis hin zur Auslieferung der Daten an Mediapulse. Insgesamt ist er seit über 19 Jahren als IT-Leiter tätig. Sein beruflicher Hintergrund basiert auf mehreren Jahren Erfahrung als Systemingenieur sowie einer Ausbildung in Wirtschaftsinformatik. Privat lebt er mit seiner Frau und zwei Kindern im Grünen, in der Nähe von Solothurn.

David Honsberger, Production Manager

Sie sind im Rahmen Ihrer Rolle als IT-/Produktionsleiter einer der drei Datenschutzbeauftragten bei Kantar Media Switzerland. Welche Aufgaben fallen dabei in Ihren Bereich?

Als einer der Datenschutzbeauftragten bin ich für die technischen und organisatorischen Aspekte des Datenschutzes zuständig. Dazu gehört die Umsetzung von IT-Sicherheitsmassnahmen wie Zugriffsmanagement, Verschlüsselung und Systemüberwachung. Ich stelle sicher, dass unsere IT-Prozesse datenschutzkonform sind, und begleite Projekte unter dem Aspekt «Privacy by Design», was bedeutet, dass der Datenschutz bereits bei der Konzipierung und Entwicklung von Software und Hardware zur Datenverarbeitung berücksichtigt wird. Ausserdem unterstütze ich bei Anfragen zu Auskunft oder Löschung. Zudem arbeite ich eng mit den anderen Datenschutzverantwortlichen zusammen, um die Einhaltung der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und des Schweizer Datenschutzgesetzes sicherzustellen.

Was tun Sie, damit die Daten der Panelteilnehmenden sicher sind?

Die Sicherheit der Daten unserer Panelteilnehmenden hat für uns höchste Priorität. Unsere Infrastruktur ist in drei hochmodernen Rechenzentren

in der Schweiz untergebracht, die strengen Anforderungen unterliegen, wie beispielsweise Zugangskontrollen, Videoüberwachung und mehrstufigen Zutrittsverfahren.

Gleichzeitig setzen wir umfassende Massnahmen zur virtuellen Sicherheit um. Der Zugriff auf Systeme und Daten ist streng rollenbasiert geregelt, sodass nur autorisierte Mitarbeitende Zugang zu sensiblen Informationen erhalten.

Regelmässige Sicherheits-Updates, interne Audits sowie Schulungen der Mitarbeitenden tragen ebenfalls dazu bei, unsere Sicherheitsstandards kontinuierlich auf einem hohen Niveau zu halten und laufend an neue Bedingungen anzupassen.

Warum ist es Ihnen wichtig, offen über den Umgang mit persönlichen Daten zu informieren?

Offen über den Umgang mit persönlichen Daten zu informieren ist mir wichtig, weil Transparenz die Grundlage für Vertrauen bildet und es den Panelteilnehmenden ermöglicht, informierte Entscheidungen über ihre Daten zu treffen. Nur wenn klar nachvollziehbar ist, wie und wofür Daten verwendet werden, können Teilnehmende ihre Rechte wahrnehmen und sich darauf verlassen, dass ihre Privatsphäre respektiert und geschützt wird.